



Regionaljournal Steiermark



Alokolenker stürzte mit Pkw in Rachauerbach und landete am Dach

Sonntagabend kam ein 26-jähriger alkoholisierten Probeführerscheinbesitzer mit seinem Pkw von der Fahrbahn ab und stürzte in ein Bachbett. Dabei wurden er und zwei weitere Insassen leicht verletzt.

Gegen 19:40 Uhr war ein 26-jähriger, alkoholisierten Probeführerscheinbesitzer, wohnhaft in Graz, mit seinem Pkw in Rachau auf der L554 in Fahrtrichtung Knittelfeld unterwegs. Im Fahrzeug befanden sich noch seine 27-jährige Lebensgefährtin sowie seine dreijährige Tochter. Laut Zeugenaussagen überholte er kurz vor der Kreuzung L554/L555 drei vor ihm fahrende Pkw. Die Stopptafel an der Kreuzung dürfte er übersehen haben und lenkte sein Fahrzeug geradeaus weiter. In der Folge kam er von der Fahrbahn ab, fuhr über eine etwa zwei bis drei Meter hohe Böschung und kam schließlich am Dach liegend im „Rachauer Bach“ zum Stillstand. Die Zeugen hielten ihre Fahrzeuge an und konnten gemeinsam die Fahrzeuginsassen aus dem total beschädigten Fahrzeug befreien. Danach leisteten sie Erste Hilfe und verständigten die Rettungskräfte.

Alle drei Insassen dürften leichte Verletzungen erlitten haben. Sie wurden nach der Erstversorgung ins LKH Leoben, eingeliefert.

Ein mit dem 26-Jährigen durchgeführter Alkotest ergab eine Alkoholisierung. Ihm wurde der Führerschein vorläufig abgenommen.

Die Feuerwehren Knittelfeld, Rachau und Sankt Margarethen bei Knittelfeld, im Einsatz mit 42 Kräften und acht Fahrzeugen, führten die Fahrzeugbergung durch.

